

Berichtigung sinnvoll anfertigen lassen - Mathematik

Beitrag von „Ruhe“ vom 2. Oktober 2018 14:20

Genauso kenne ich das auch. Fand ich schon als Schülerin nicht toll. Da wir seitens der Fachkonferenz beschlossen haben, dass Berichtigungen gemacht werden, habe ich das eigentlich auch immer so gemacht.

Im letzten Schuljahr, nachdem die Rücklaufquoten der Berichtigungen arg schleppend lief und immer schlimmer wurde, habe ich die Methode geändert.

Während der Korrektur der [Klassenarbeit](#) habe ich mir notiert, welche Fehlerschwerpunkte es in der Arbeit gab.

Dann habe ich nur gezielt diese konkreten Aufgaben besprochen. Das dauerte dann auch nicht mehr so lang. Danach mussten auch nur diese Aufgaben berichtigt werden. Meist habe ich dann ein AB mit genau diesen Aufgaben gemacht. Das hatte zur Folge, dass die Schüler mit einer schlechten Note nicht mehr die ganze Arbeit verbessern mussten. Die standen dann auch nicht mehr so vor einem Berg von Aufgaben.

Die Rücklaufquote hat sich dadurch deutlich erhöht.